

**Glaubwürdiges Kirchesein
gelingt, wenn sich Kirche in
jeder Generation erneuert,
wenn sie sich wandelt und
dorthin ausrichtet, wo der
Geist weht.**

Kirche weit denken
Fortschreibung der Pastoralen Leitlinien

Seelsorgeteams ...

- ... leiten als Team: **Hauptamtliche und Ehrenamtliche** gemeinsam
- ... auf Grund ihrer **Berufung** und ihrer **Begabungen** (Charismen)
- ... orientieren sich – zusammen mit dem Pfarrgemeinderat und der Pfarrgemeinde – **am Leben Jesu** und an der Botschaft vom Reich Gottes.



Seelsorgeteams ...

- ... koordinieren das pfarrgemeindliche Leben
- ... und schaffen Rahmenbedingungen dafür
- ... strukturieren sich durch die Grundfunktionen sowie weiteren Aufgaben:
 - Caritas
 - Liturgie
 - Verkündigung
 - Gemeinschaftsdienst
 - Innere Organisation
 - Finanzverantwortung

Mit dem Ziel, am Ort die **Fülle des Glaubens** zu leben und **Kirche-Sein zu ermöglichen**.



Seelsorgeteams ...

- ... bilden als operative Leitung die Schnittstelle zur neuen Pfarre und sind die Ansprechpersonen für den Pfarrvorstand und die Grundfunktionsbeauftragten.
- ...arbeiten an den Vereinbarungen, die auf Pfarrebene getroffen werden, mit und haben sie gut im Blick.
- ... verstehen sich als aktiver Teil des pastoralen Netzwerkes der neuen Pfarre.



Seelsorgeteam Pollham, 2022



gemeinsam

Gemeinschaftsdienst /Koinonia

- Kirche als gastfreundlichen Ort erfahrbar machen
- wo Menschen in unterschiedlicher Intensität -
- und in Vielfalt

Gemeinschaft (er)leben können



helfen

Caritas

- Dinge zum Guten ändern für Menschen, die unter schwierigen Lebensbedingungen leiden
 - ... im Gespräch mit ihnen („Was willst du, dass ich dir tun soll?“ Mk 10,46-52) sein
 - Einsatz für soziale Gerechtigkeit
 - für die Schöpfung Verantwortung übernehmen
- = helfen**



erzählen

Verkündigung

- Das Herz berühren, die Seele nähren
- Sakramentenpastoral gestalten:
Erstkommunion- und Firmvorbereitung
- Die Frohe Botschaft in zeitgemäßer Sprache
und Form (Medien) erzählen,
- um heute im Gespräch zu sein.

**= von der Hoffnung erzählen, die
Christ/innen erfüllt (1 Petr 3,15)**



feiern

Gottesdienst/Liturgie

- Das eigene Leben in all seinen Facetten vor Gott bringen
- Gottes befreiende Gegenwart erfahren
- In Jesu Leben und Botschaft, Tod und Auferstehung eintauchen
- Von Gottes Geist gestärkt und ermutigt werden.
- Sensibel für Unterschiede sein. Gottesdienste vielfältig gestalten.

= Gottesdienst feiern



Beteiligung ermöglichen

Innere Organisation

- Themen aus dem und für den gesamten Pfarrgemeinderat sowie dem Seelsorgeteam wahrnehmen,
- diese Themen benennen und
- der qualitätsvollen Bearbeitung in der/m entsprechenden Gruppe/Gremium zuführen.

= Themen wahrnehmen, darüber informieren, besprechen, beschließen, Ergebnisse umsetzen



*Rahmenbedingungen
schaffen*

Finanzverantwortung

- Der Finanzverantwortliche ist Mitglied des Seelsorgeteams.
- Er/Sie vertritt mit der Rechtsperson „Pfarrkirche“ die Finanzen der Pfarrgemeinde.
- Er/Sie wirkt in Zusammenarbeit mit dem PGR-Fachteam Finanzen und dem Pfarrgemeinderat.

= Rahmenbedingungen für pfarrgemeindliches (=seelsorgliches) Wirken schaffen.



Wer:



5 – 7 Personen

(Start ab drei Personen ist möglich.)

Ehrenamtliche der Pfarrgemeinde

Ein:e Hauptamtliche:r Seelsorger:in der Pfarre

Seelsorgeteams und Hauptamtliche

Hauptamtliche wirken im Raum der Pfarre in mehreren Pfarrgemeinden – in jeweils unterschiedlichen Rollen:

- ✓ **Pfarrvikar (Priester) oder Seelsorgeverantwortliche:r**
- ✓ **Kooperator oder Seelsorger:in**
- ✓ **Begleiter:in** als Mitglied des Seelsorgeteams



Zusammensetzung der Seelsorgeteam-Pfarrgemeindeleitung:

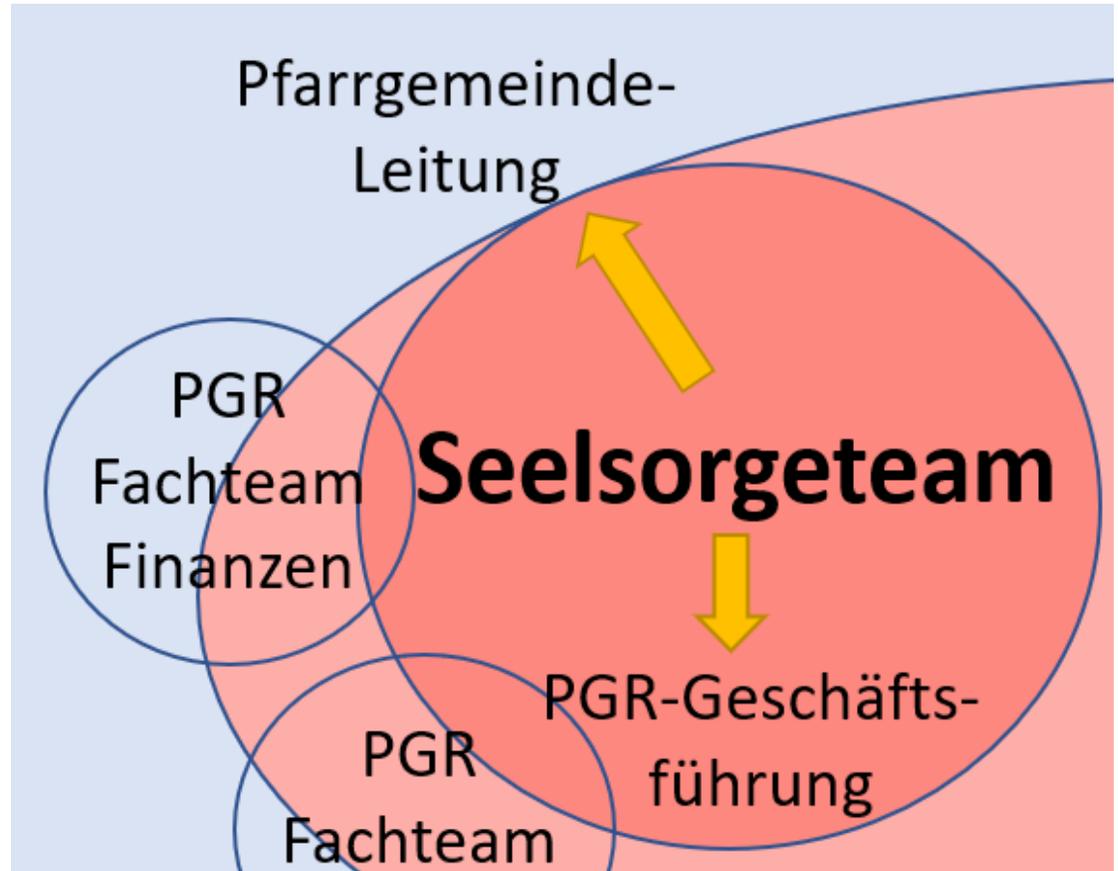
Der/Die Sprecher:in wird vom Seelsorgeteam aus seinem Kreis bestimmt. Aufgaben: Er/Sie vertritt die Pfarrgemeinde gegenüber der Pfarre, der Diözese, der politischen Gemeinde etc. Die **Schriftführung** bei den Besprechungen wird von den Mitgliedern des Seelsorgeteams nach Absprache gemacht. Ist nicht die PGR-Schriftführung!



Alle Teammitglieder nehmen im Zuge der Ausbildung an der **Teamentwicklung** teil.

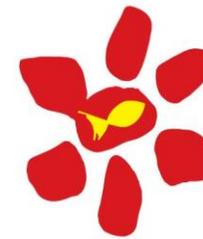
Aufgaben Seelsorgeteam

- ✓ Operative Leitung der Pfarrgemeinde
- ✓ Leitung des Pfarrgemeinderates als dessen Geschäftsführung
- ✓ Koordination der vier Grundfunktionen
- ✓ Gewährleistung der Funktionen:
(Finanzverantwortung, Innere Organisation, Sprecher/in, Schriftführung)
- ✓ Sorge um eine gute Arbeitsorganisation
(Information, Kommunikation, Verbindlichkeit und Verlässlichkeit)

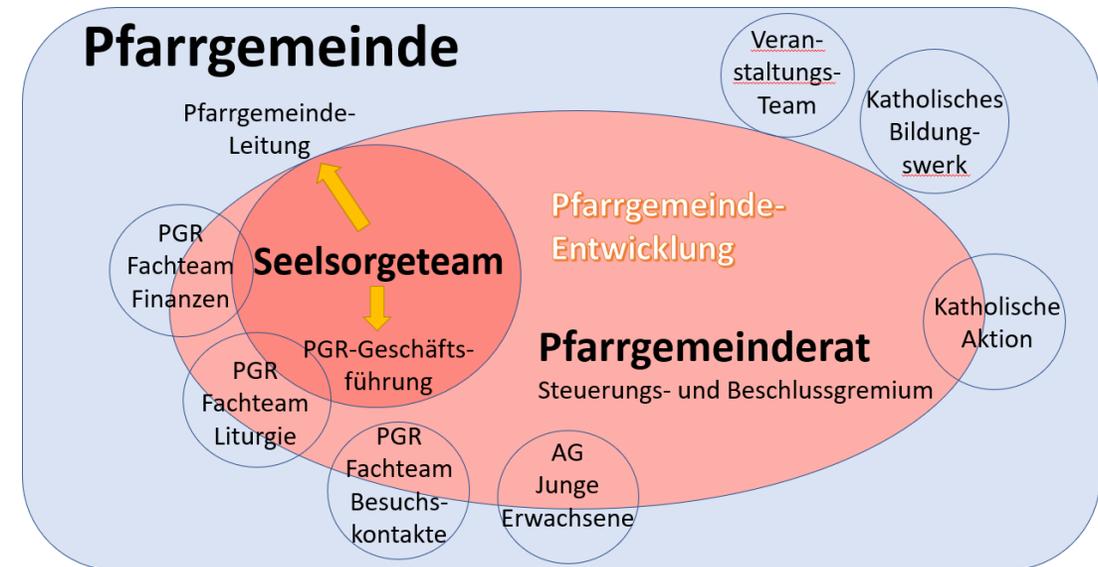


Aufgaben Pfarrgemeinderat

- ✓ “Steuerungs- und Beschlussgremium” für die Angelegenheiten der Pfarrgemeinde”. (Handbuch zum Strukturmodell)
- ✓ Der Pfarrgemeinderat **findet und wählt bzw. bestätigt** das Seelsorgeteam **nach der PGR-Wahl**.
- ✓ Das Seelsorgeteam, insbesondere **der/die Verantwortliche für die Innere Organisation** sorgt für die **qualitätsvolle Bearbeitung weitreichender Themen** im Pfarrgemeinderat.

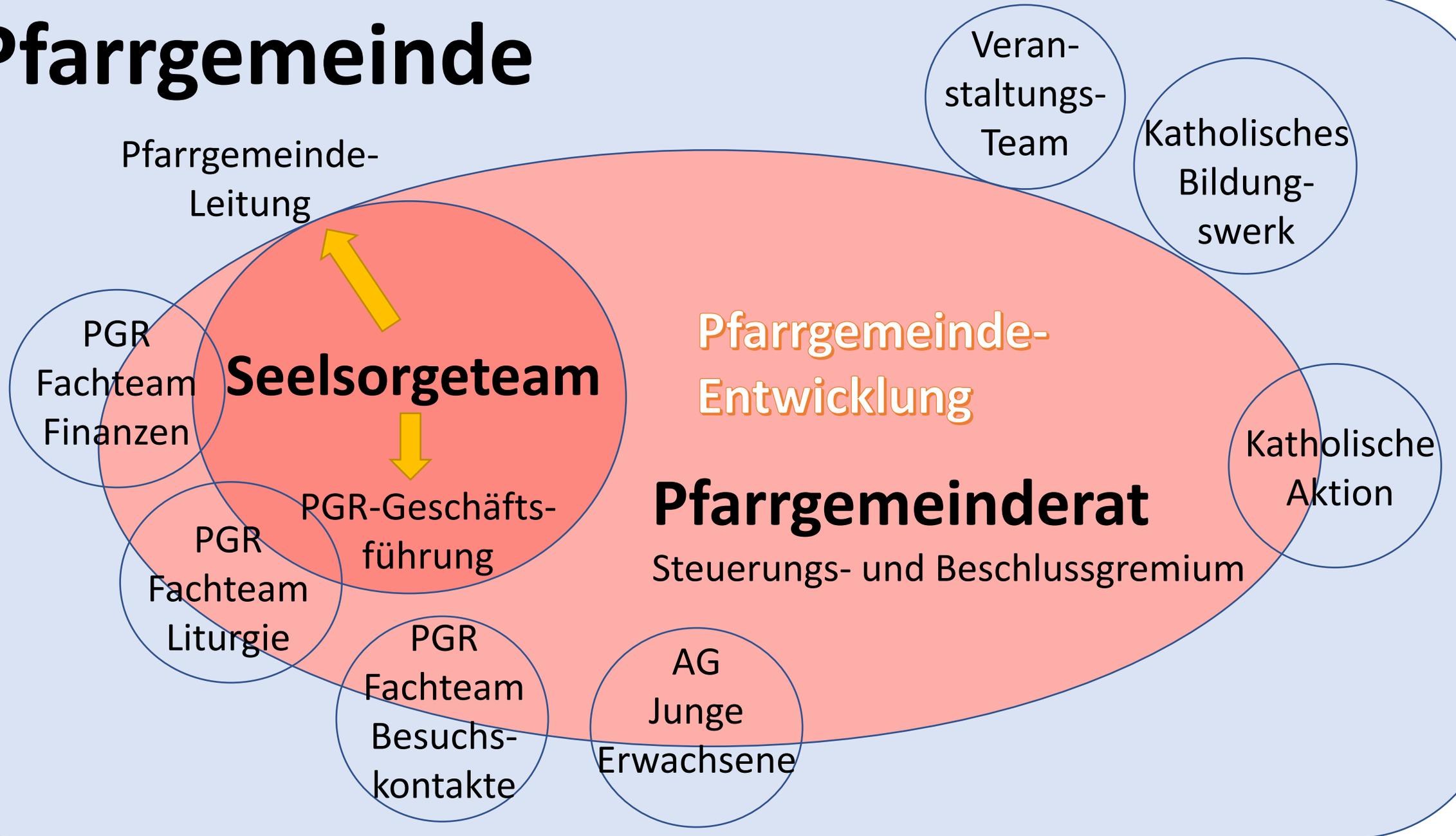


Pfarrgemeinderat



Der Pfarrgemeinderat ist die gremiale Leitung der Pfarrgemeinde, er fasst Beschlüsse. Er bildet einen Basisbezug zur Pfarrbevölkerung und ist Lernort, um Verantwortung in der Pfarrgemeinde zu übernehmen.

Pfarrgemeinde





Auf dem Weg



Inhaltliche Vertiefung

der Grundaufträge und der Funktionen im Seelsorgeteam im Pfarrgemeinderat

Finden, Einführen, Beauftragen

der Mitglieder des Seelsorgeteams durch den Pfarrgemeinderat, die neue Pfarre und die Diözesanebene

Begleitung und Weiterbildung

durch die neue Pfarre und den Fachbereich Ehrenamt und Pfarrgemeinde auf der Diözesanebene

Entstehung – Einführung – Beauftragung

Der Pfarrgemeinderat **findet und wählt** das Seelsorgeteam.

Das Seelsorgeteam wird im Zuge der Einführung **vom Bischof** für diesen Leitungsdienst beauftragt.



Die **Einführung mit Teamentwicklung und Fachschulungen**

- diözesan begleitet, regional durchgeführt
- geschieht im zweiten Jahr der Umsetzung.



Die Beauftragung des Seelsorgeteams geschieht in einer **öffentlichen Feier** im Rahmen eines Gottesdienstes im zweiten Umsetzungsjahr.

- durch ein Mitglied des Pfarrvorstandes der neuen Pfarre
- unter Mitwirkung des gesamten Pfarrgemeinderates.

Seelsorgeteam-Einführung – Nutzen

Das bringt mir/uns
die Einführung ins
Seelsorgeteam mit
Teamentwicklung
und
Fachschulungen:

Die eigenen Stärken
noch besser
wahrnehmen

Leiten lernen

Als Team
zusammenwachsen

Neue Stärken für
pfarrgemeindliches
Handeln entdecken

Den eigenen
Glauben vertiefen

Die bisherige Praxis
wertschätzend
betrachten

Seelsorgeteam-Einführung – Inhalte

Teamentwicklung
(drei Samstage,
zwei davon mit Freitag ab
16.00)

Spiritualität und
Öffentlichkeitsarbeit

Rollenklärung &
Leitungsprofilierung

Team werden

Fachspezifische
Einführung
(zwei Samstage)

sich als
Seelsorger:in
verstehen

Fachliche Vertiefung
und Weiterbildung

Praxisorientiertes
Zusammenführen
von Theorie und
Wirklichkeit

Die Ausbildungsmodule verteilen sich erfahrungsgemäß auf die Monate November bis Juni eines Arbeitsjahres

Begleitet unterwegs:

in der neuen Pfarre

- **Begleitung durch die neue Pfarre** (Pfarrvorstand + Grundfunktionsbeauftragte)
- **Jährliche Treffen aller PGR-Mitglieder** (inkl. Seelsorgeteams) auf Pfarrebene zur inhaltlichen Weiterentwicklung
- **Jährliche Treffen für die unterschiedlichen Seelsorgeteam-Funktionen** und PGR-Fachteams auf Pfarrebene



Startveranstaltung der neuen Pfarre Urfahr im Oktober 2021

Begleitet unterwegs:

durch die Diözesanebene

- **Diözesane Begleitung** durch den Fachbereich Ehrenamt und Pfarrgemeinde
- **(Online-)Angebote zur Weiterbildung**
- **PGR-Klausuren + Gemeindeberatung**
- **Diözesane Öffentlichkeitsarbeit** für die Seelsorgeteams und den gesamten Pfarrgemeinderat
- **www.dioezese-linz.at/seelsorgeteam**
- **www.dioezese-linz.at/pgr**



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Kontakt

Fachbereich Ehrenamt und Pfarrgemeinde,
Diözese Linz, Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz

Dipl. Päd. Bruno Fröhlich, Seelsorgeteam-Referent,
0732/7610-3155, 0676/8776-3155
bruno.froehlich@dioezese-linz.at

Dipl.-PAss. Josef Froschauer, Referent für die
Seelsorgeteams sowie für Gemeindeentwicklung und
Kommunikation 0732/7610-3142, 0676/8776-3142
josef.froschauer@dioezese-linz.at

Mag.a Beate Schlager-Stemmer, Referentin für die
Pfarrgemeinderäte 0732/7610-3141, 0676/8776-3145
beate.schlager-stemmer@dioezese-linz.at

Mag. Reinhard Wimmer, Fachbereichsleiter
0732/7610-3148, 0676/8776-3148 reinhard.wimmer@dioezese-linz.at

Astrid Schönbauer, Sekretariat 0732/7610-3131
astrid.schoenbauer@dioezese-linz.at





Anhang: Grundaufträge und Funktionen im Seelsorgeteam mit Beispielen





gemeinsam

Gemeinschaft lebt, wenn:

- Neue, noch unbekannte Gottesdienstbesucher/innen bewusst angesprochen werden.
- Es eine Vielzahl von Angeboten für verschiedene Zielgruppen gibt. (Gutes Nebeneinander)
- Im Pfarrgemeinderat oder bei einer Pfarrgemeindeversammlung verschiedene Gesichtspunkte gehört werden.
- Gemeinsam gegessen und getrunken wird.
- ...



helfen

Caritas lebt, wenn ...

- Not in ihren vielen Erscheinungsformen im Seelsorgeteam und im PGR-Fachteam Caritas wahrgenommen, besprochen wird und das Gespräch mit den Betroffenen gesucht wird.
- Ein Lerncafe für zweisprachige Schüler/innen eingerichtet wird.
- Abende für Eltern pubertierender Kinder angeboten werden.
- ...



erzählen

Verkündigung lebt, wenn ...

- Jemand sich ausreden will (in einer Trauersituation etc.) und Zeit zum Zuhören ist
- Im Gespräch neue Perspektiven auftauchen, die Mut machen
- Kinder auf die Erstkommunion und Jugendliche auf die Firmung vorbereitet werden.
- ...



feiern

Gottesdienst lebt, wenn ...

- Wir um einen Gedanken reicher werden.
- Wenn wir Freude und Hoffnung gespürt haben.
- Wenn wir aufbauende Lieder gesungen haben.
- ...



Beteiligung ermöglichen

Innere Organisation lebt, wenn ...

- Die PGR-Sitzung lebendig (mit vielen Wortbeiträgen) war und etwas dabei herausgekommen oder auch nur klarer geworden ist.
- Wir gemeinsam einen Schritt weitergekommen sind.
- Es einen Unterschied macht, dass ich dabei war.
- ...



*Rahmenbedingungen
schaffen*

Finanzverantwortung lebt, wenn ...

- Wir einen Flohmarkt oder einen Kuchensonntag veranstalten und damit einen Beitrag zur Renovierung des Pfarrgemeindezentrums leisten.
- Geldmittel in ihrer pastoralen/seelsorglichen Relevanz eingesetzt werden.
- Ein Pastoralkonzept dem Mitteleinsatz zu Grunde liegt.
- ...